

Ausbaugewerbe – schwere Lasten

**Umsetzungshilfen für
technische und organisatorische Massnahmen
zur Arbeitserleichterung und -optimierung**



Gemeinschaftsprojekt

- Arbeitgeberverbände des Ausbau-gewerbes
- Sozialpartner (Unia)
- Durchführungsorgane (SECO, Suva)

Projektleitung:

dario.mordasini@unia.ch

urs.kaufmann@suva.ch

Finanziert durch die paritätischen Kommissionendes Ausbaugewerbes

- Paritätische Landeskommission im Schweizerischen **Metallgewerbe**
- Schweizerische Paritätische Berufskommission **Holzbau**
- Zentrale Paritätische Berufskommission des **Maler- und Gipsergewerbes**
- Paritätische Landeskommission im Schweizerischen **Dach- und Wandgewerbe**
- Paritätische Berufskommission für das Schweizerische Gewerbe für **Decken- und Innenausbausysteme**
- Zentrale Paritätische Berufskommission **Plattenleger**
- Paritätische Landeskommission in der Schweizerischen **Gebäudetechnikbranche**
- PLK Schweizerisches **Elektro- und Telekommunikations-Installationsgewerbe**
- Zentrale Paritätische Berufskommission **Schreinergewerbe**

August 2010 Projektidee:

Transport-Hilfsmittel auf Baustellen

Ziele

- **Vermeidung oder zumindest Reduktion von Beschwerden am Bewegungsapparat** bei den Beschäftigten im Ausbaugewerbe
- **Einsparungen von Kosten** für das Ausbaugewerbe und gesamthaft am Bau

Unnötiges Tragen von Lasten vermeiden

- **Planung**
- **technische Hilfsmittel (bauseitig)**

März 2012 Projektbeginn

Handhabung von schweren Lasten bei Bauarbeiten: Entlastung für Beschäftigte im Ausbaugewerbe



Campus
Brugg-Windisch



Wohnsiedlung
Weiherfeld-Mitte,
Rheinfelden



Wohnsiedlung
Brüggläcker,
Zürich-
Schwamendingen

Schlüsselemente der Arbeitserleichterung

Anlieferung:

- Zu- und Wegfahrten, Umschlagplätze vorhanden
- Lagerplätze gekennzeichnet und bewirtschaftet
- Hilfsmittel zum Abladen organisiert
- Materiallieferungen vorsortiert
- Tiefgaragen nutzbar

Verschieben zum/ins Gebäude (horizontal)

- Verkehrswege und Zugänge frei von Hindernissen und Schwellen
- Verkehrswege hinreichend befestigt und befahrbar
- Transport-, Aufzugshilfen organisiert
- Einbringöffnungen vordefiniert

Heben auf Zieletage / den Montageort (vertikal)

- Aufzugshilfen stehen bauseitig zur Verfügung
- Sie stehen allen zur Verfügung

Rückschub und Entsorgung:

- Entsorgungskonzept bekannt und umgesetzt

Baustelle Brüggläcker, zweite Etappe

Anlieferung



Quartierstrasse als Umschlagplatz

Baustelle Brüggläcker, zweite Etappe

Befahrbare Zugänge



Temporäre geteerte
Rampe mit grosser
Aussparung im
Gerüst

Überfahrbare Gräben
und Hindernisse



Baustelle Brüggläcker, zweite Etappe

Aufzugshilfen



Personenlifte sind zur Benutzung freigegeben

Podest zur Zwischenlagerung



Instruktion am Fassadenlift

Machbar und lohnenswert!

Mehraufwand

- Während der Planungsphase
- Für technische Installationen

Nutzen

- **Reduktion der körperlichen Belastungen** (Projektziel)
- Ordnung, Baustellenkultur, weniger Reibereien
- Effizientere Abläufe, weniger Leerläufe
- Termingerechte Ausführung, weniger Stress, kürzere Bauzeiten
- Qualität der Arbeit (Fehlkonstruktionen, Baumängel)
- **Wirtschaftliche Vorteile** (Projektziel)

Alle Akteure tragen Verantwortung



Bauherrschaft
(Auftraggeber)



Bauleitung



Planer (Architekten)



Unternehmen

Arbeitserleichterung und –optimierung auf Baustellen

Institutionalisieren
= Standards (um-)setzen



Umsetzungshilfe für Akteure

Auftraggeber

Planer

Bauleitung

Unternehmen



Auftraggeber	
1. Auftraggeber	
2. Auftraggeber	
3. Auftraggeber	
4. Auftraggeber	
5. Auftraggeber	
6. Auftraggeber	
7. Auftraggeber	
8. Auftraggeber	
9. Auftraggeber	
10. Auftraggeber	
11. Auftraggeber	
12. Auftraggeber	
13. Auftraggeber	
14. Auftraggeber	
15. Auftraggeber	
16. Auftraggeber	
17. Auftraggeber	
18. Auftraggeber	
19. Auftraggeber	
20. Auftraggeber	



Auftraggeber	
1. Auftraggeber	
2. Auftraggeber	
3. Auftraggeber	
4. Auftraggeber	
5. Auftraggeber	
6. Auftraggeber	
7. Auftraggeber	
8. Auftraggeber	
9. Auftraggeber	
10. Auftraggeber	
11. Auftraggeber	
12. Auftraggeber	
13. Auftraggeber	
14. Auftraggeber	
15. Auftraggeber	
16. Auftraggeber	
17. Auftraggeber	
18. Auftraggeber	
19. Auftraggeber	
20. Auftraggeber	



Auftraggeber	
1. Auftraggeber	
2. Auftraggeber	
3. Auftraggeber	
4. Auftraggeber	
5. Auftraggeber	
6. Auftraggeber	
7. Auftraggeber	
8. Auftraggeber	
9. Auftraggeber	
10. Auftraggeber	
11. Auftraggeber	
12. Auftraggeber	
13. Auftraggeber	
14. Auftraggeber	
15. Auftraggeber	
16. Auftraggeber	
17. Auftraggeber	
18. Auftraggeber	
19. Auftraggeber	
20. Auftraggeber	



A photograph of a construction site on a rooftop. Three workers in red shirts and white hard hats are working on a large, rectangular wooden panel that is being lowered into place by a crane. The panel has two large rectangular openings. The workers are standing on a metal scaffolding structure. The background shows a clear blue sky with some clouds and some trees. The foreground shows the rooftop surface with some construction materials and a yellow line.

Planung

Logistik

**kollektiver
AS+GS**

**Koordination
(Kommunikation)**

**→ Arbeitserleichterung und -optimierung
= Gesundheitsschutz inklusive**

dario.mordasini@unia.ch
urs.kaufmann@suva.ch